



## HESSISCHER SCHÜTZENVERBAND E.V.

BSM Florian Keil · Am Steinberg 6 · 64739 Höchst

An alle Vereine und Vorstandsmitglieder  
des Schützenbezirks 38 Starkenburg

16.04.18

### Hessischer Schützentag vom 13. April 2018 bis 15. April 2018 in Wetzlar\_Bericht

Liebe Vereinsvertreter,  
liebe Vorstandsmitglieder,

wir waren mit 13 stimmberechtigten Delegierten des Schützenbezirks 38 Starkenburg beim 67. Hessischen Schützentag in Wetzlar und senden Euch die wichtigsten Informationen, die für unseren Schützenbezirk von besonderer Bedeutung sind.

#### I. Veranstaltungen

- a) Eine Abordnung des Schützenbezirks 38 Starkenburg war bei folgenden Veranstaltungen vertreten:
  - 1) Gemütlicher Abend am Freitag, den 13. April 2018 im Schützenhaus des Schützenvereins Steindorf
  - 2) Fahnenzug mit anschließendem Festgottesdienst am Samstag, den 14. April 2018 in der Wetzlarer Altstadt
  - 3) Landesschützenball in der Stadthalle Wetzlar

Neben dem Unterhaltungsprogramm wurden die Landesschützenkönige und die Schützen/innen des Jahres geehrt. Vorjahressieger Henri Junghänel (SV Rai-Breitenbach) erreichte in der Kategorie „Sportler“ den vierten Platz.

- b) Die beiden Bezirksschützenkönige Dominik Getrost (Aktive, 6. Platz) und Frederik Wolter (Jugend, 14. Platz) nahmen am Landeskönigsschießen am Samstag, den 14. April 2018 im Schützenhaus des Schützenvereins Steindorf teil -
- c) Bezirksschützenmeister Florian Keil nahm an der Gesamtvorstandsitzung des Hessischen Schützenverbands teil
- d) Die stimmberechtigten Delegierten nahmen an der Delegiertenversammlung am Sonntag, den 15. April 2018 teil.
- e) Interessenten/innen des Schützenbezirks 38 Starkenburg beteiligten sich am fakultativen Rahmenprogramm anlässlich des Hessischen Schützentags am Samstag, den 14. April 2018 und am Sonntag, den 15. April 2018 teil.

## II. Totenehrung

Bei der Landesdelegiertenversammlung wurde unter anderem auch dem Ehrenmitglied des Hessischen Schützenverbands, Karl Eckhardt, der kürzlich verstorben war, gedacht.

## III. Auszeichnungen durch den Hessischen Schützenverband

Folgende Mitglieder des Schützenbezirks Starkenburg wurden während der Landesdelegiertenversammlung geehrt:

Florian Keil (Bezirksschützenmeister, großes bronzenes Ehrenabzeichen)  
 Peter Wecht (1. Vorsitzender SV Hassia Fürth, goldenes Ehrenabzeichen)  
 Harald Berger (1. Vorsitzender PSG Auerbach, Ehrenkreuz in Bronze)

## IV. Wichtige Beschlüsse bei der Landesdelegiertenversammlung

- a) Genehmigung des Haushaltsplanes 2018 (Tagesordnung Punkt 7)

Dieser wurde mit überwältigender Mehrheit beschlossen

- b) Finanzielle Leistungen der Vereine ab 2019 (Tagesordnung Punkt 8)

Auf Antrag des Präsidiums des Hessischen Schützenverbandes werden die finanziellen Leistungen der Vereine ab dem Jahr 2019 um 1,30 Euro pro Mitglied oberhalb der Schülerklasse erhöht.

Ergebnis: 280 abgegebene Stimmen – 173 x Ja, 106 x Nein, 1 x Ungültig.

- c) Umlage für Baumaßnahmen im Landesleistungszentrum Frankfurt am Main auf Antrag des Präsidiums (Tagesordnung Punkt 9)

Nachdem im Vorfeld im Zuge einer Versammlung der Bezirksschützenmeister und bei der Gesamtvorstandsitzung des Hessischen Schützenverbands durch die Bezirksschützenmeister Stimmen laut wurden, dass die angestrebten Ausgaben dezidiert darzulegen sind und weitere Mittelzuflussmöglichkeiten (Fördertöpfe, Rücklagen, Spenden etc.) eingehender zu prüfen sind und einzubeziehen sind, wurde dieser Punkt von der Tagesordnung gestrichen. Veranschlagt waren 6,00 Euro je Mitglied im Hessischen Schützenverband.

*Anmerkung: Während der Bezirksdelegiertenversammlung des Schützenbezirks 38 Starkenburg am Freitag, den 6. April 2018 wurden bereits ähnlich formulierte Bedenken geäußert und seitens der Delegierten zunächst einmal offen gelassen, bis alle Details geklärt sind (siehe dort Punkt 4 des Sitzungsprotokolls).*

d) Satzungsänderung\_Antrag der Schützengesellschaft Dreieichenhain (Tagesordnung Punkt 10)

Dieser Antrag betraf eine multiple Verbandsmitgliedschaft der Vereine auch außerhalb des Hessischen Schützenverbands. Bedenken wurden vor allem dahingehend geäußert:

- Grundsatz: Man kann nur einem Herren dienen
- Disziplinen, die sich mit den sportlichen Grundsätzen des HSV nicht vereinbaren lassen
- durch die Mitgliedschaft im LSB Hessen können Fördermittel generiert werden, die fraglich wären bei Organisationen außerhalb des LSB.
- die Durchführung von Trainingseinheiten und Wettkämpfen in Disziplinen außerhalb der Sportordnung des DSB und das Mitführen von Hilfsmitteln, die beim DSB nicht zugelassen sind, wirft vor allem in versicherungstechnischer Hinsicht Fragen auf, die über eine vermeintliche Risikoerhöhung und der Frage, ob der Schutz unter diesen Umständen noch gewährleistet werden kann auch befragstechnische Fragen auf, die für die Vereine ein unkalkulierbares Risiko darstellen würden.

Daher schlug das Präsidium des Hessischen Schützenverbands die Ablehnung dieses Antrags vor

Ergebnis: 283 Stimmen, Ja zum Antrag 49 x, Nein 233 x, Ungültig 1 x

e) Wahl des Präsidenten

Nachdem der Vizepräsident Wolfram Herath einige Wochen vor der Landesdelegiertenversammlung die Bereitschaft für seine Kandidatur für eine Nachfolge des am 26. Oktober 2017 ausgeschiedenen bisherigen Präsidenten Hans Heinrich von Schönfels aus privaten und familiären Gründen abgesagt hatte, standen zwei Kandidaten zur Wahl: Vizepräsident Hartmut Pfnorr und die Bezirksschützenmeisterin des Schützenbezirks 21 Lahn-Dill, Dunja Boch. Aufgrund einer sich abzeichnenden Kampfabstimmung und aufgekommener lebhafter Diskussionen schlug der Ehrenpräsident Klaus Seeger vor, die Wahl des Präsidenten auszusetzen, eine Findungskommission aus fünf Personen zu bilden und bei der Landesdelegiertenversammlung 2019 in Willingen, bei der ohnehin eine turnusmäßige Wahl anstünde, eine tragfähige Kandidatur für dieses wichtige Amt zu präsentieren.

Daher sollte zunächst darüber abgestimmt werden, ob schon in Wetzlar ein neuer Präsident gewählt werden soll oder die Wahl ausgesetzt werden soll.

Ergebnis: Für eine Aussetzung der Wahl 245 Stimmen / dagegen 37 Stimmen.

Somit wird 2019 in Willingen ein neuer Präsident gewählt.

Bis zur Neuwahl des gesamten Präsidiums übernehmen die Vizepräsidenten Helmut

Pfnorr und Wolfram Herath zusammen mit Schatzmeister Friedhelm Wollenhaupt sowie Sportleiter Otmar Martin und Jugendleiter Stefan Rinke satzungsgemäß die Führung des Verbands.

#### V. Resümee

Die getroffenen Entschlüsse über die gestellten Anträge gehen konform mit den Vorgaben der Vereine im Rahmen der Bezirksdelegiertenversammlung. Zu diesen und den weiteren Tagesordnungspunkten präsentierten sich die Delegierten des Schützenbezirks 38 Starkenburg mit einem geschlossenen Abstimmungsverhalten.

#### VI. Weitere Aktivitäten

Infolge des Verlaufs der Landesdelegiertenversammlung wird in Kürze eine vom Bezirksschützenmeister Florian Keil eine Bezirksvorstandsitzung einberufen, um die Ergebnisse des Hessischen Schützentags zu analysieren und über die weitere Vorgehensweise des Schützenbezirks 38 Starkenburg zu diskutieren. Dieser Sitzung werden bei entsprechender Erfordernis und je nach Informationslage des Hessischen Schützenverbands weitere Zusammenkünfte folgen.

Mit sportlichem Gruß

Im Auftrag

Florian Keil  
Bezirksschützenmeister

Wolfgang Feustel  
stellv. Schriftführer und Protokollführer